

Wochenbericht von Sarina und Ben

Montag:

Am Montagmorgen um 07:30 sind wir mit dem Car von Elgg losgefahren nach Davos. Nach einer tollen zweistündigen Fahrt kamen wir in Davos mit Sonnenschein an. Im Lagerhaus stellten wir unser Gepäck ab und machten uns bereit für die Piste. Alle Kinder mitsamt



Lehrpersonen gingen in ihre Ski- und Snowboardgruppen und fuhren mit der Parsennbahn zur ersten Piste. Die einzelnen Gruppen fuhren miteinander verschiedene Pisten runter, assen zusammen Zmittag und genossen die Sonne. Um ca. 16:30 Uhr waren wieder alle im Lagerhaus unten. Alle sind gut angekommen, ausser Ben und Sarina, die einen Umweg ins Spital machen mussten. Im Lagerhaus war ein super Zvieri vorbereitet, die Zeit ging schnell vorbei und es gab schon Znacht. Nach dem Essen stapften alle durch den Schnee um den See. Zuhause angekommen kam die Nachtruhe immer näher. Um 11 Uhr sollten alle schlafen.

Dienstag:

Am Dienstag wurden alle mit KI-generierten Musik geweckt und es erwartete sie ein sensationelles Frühstück. Schnell bereit gemacht, machten sich alle auf den Weg zur Piste. Doch Ben fuhr mit Herrn Eckhardt mit einem kaputten Arm vom Vortag ins Spital. Dort holten sie Sarina ab und Ben wurde medizinisch behandelt. Am Morgen auf der Piste schneite und windete es stark. Am Mittag kam dann aber doch noch die Sonne hervor. Der Nachmittag verlief gleich wie am Tag zuvor. Für den Grossteil ging es am Abend ins Hallenbad. Die die nicht baden konnten sind um den See gelaufen oder im Haus geblieben. Als Dessert nach dem Baden gab es im Lagerhaus ein Himbeertiramisu für alle aus der Superküche.

Mittwoch:

Es stand der gefährlichste und anfälligste Tag für Verletzungen an. Wie immer gab es am Morgen ein fantastisches Frühstück. Um 09:00 Uhr trafen sich alle Gruppen vor dem Lagerhaus, um rechtzeitig auf den Bus zu kommen. Nicht alle Gruppen gingen in das gleiche Skigebiet in Davos. Gestern gingen die einzelnen Gruppen in ein Restaurant, um sich aufzuwärmen, doch heute assen alle draussen auf der Piste in der Kälte. Weil es heute sehr kalt war, kamen die ersten schon um ca. 13:30 Uhr zurück, um sich aufzuwärmen. Als dann alle angekommen waren und Zvieri gegessen hatten, gab es eine warme Dusche. Wegen des Nachtschlittelns gab es heute früher Znacht. Nach dem Znacht gab es ein stressiges Vorbereiten für das Schlitteln. Zum Glück gab es auch keine Verletzten. Trotz der Kälte hatten die meisten Kinder Spass.

Donnerstag:

Der Donnerstagmorgen war nicht wie die anderen. Die Kinder mussten in selbstgemachten Gruppen verschiedene Figuren suchen. Eine Prinzessin, ein Gorilla, ein Bär, ein Schweizer Bünzli, ein Huhn und ein Einhorn, welche alle von Lehrpersonen

dargestellt wurden. Nach einem gemeinsamen Mittagessen und einem Gruppenfoto ging man wieder mit den Leitern in die Gruppen zurück. Der Nachmittag verlief gut und um 16:30 Uhr waren die meisten zurück. Später zum Znacht kochten die Küchenmeister leckere Pizzas. Aus den Spielen «Wsns» (Song erraten), «Sprachtalent» (Wort mit Marshmallow im Mund erraten), «Domus sur lai» (Kahoot mit Pingpong Turnier), «Chocolatte» (Schokolade essen an einem Seil mit Hindernis), «Annäherung» (Schätzungsfragen), «Shake it off» (Post-it Zettel abschütteln) und «Walross» (Marshmallows mit Stäbchen im Mund transportieren) wurden die «Shit Games» zusammengestellt. Vor der letzten Nacht konnte eine Party nicht fehlen.

Freitag:

Aufstehen, Bett abziehen und Zmorge essen kam vor dem Putzen des ganzen Hauses. Bereit für die Heimfahrt mit dem Car ging es dann aber doch nochmals auf die Piste. Nach ein paar Stunden Fahrt, fuhren sie die Pisten ein letztes Mal runter und kamen zurück ins Lagerhaus. Mit einem gefüllten Car und einem sauberer Lagerhaus verliessen wir Davos und eine tolle Heimreise fand statt. Um ca. 17:45 Uhr kamen wir in Elgg an.

